Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 10

Artikel: Alle Jahre wieder...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-498427

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



si Meinia

Dar Wolli said in siinam Trichtar dinna immar, wär schriiba tej, demm wärdi gschribba. Das schtimmt abar gäär nitta. As wird aim telifoniart. Miar hätt nemmli zHoochbauamt vu Zürri aaglüütat, säbb sej denn a khoga Luug, daß vu inna uus am Marronibröötlar bej dar Geßnarbrugg varbotta worda sej, dar Gramafoon mit am Marroni-Liad schpiila zloo. zHoochbauamt sej böös mit miar, well i das vor dreij Wuhha behauptat hej. I wetti mii drumm bejm Hoochbauamt entschuldiga: As tuat miar laid, daß ii asona Schmarra behauptat hann.

Mit da Marronischtend zZürri dunna ischas halt a bitz a khompliziarti Sach. I hann gmaint, wells übar am Booda sejand, so khöörands zum Hochbauamt. Das isch abar a falschi Mainig. Dar Marronibröötlar bej dar Geßnarbrugg isch mit ainam Fuaß uff Polizej-Boda gschtanda, mit am andara ufam Booda vum Gaartabauamt. dPolizej hätt denn zu imm gsaid: (Rutsch mit diinam Schtand a bitz hintara, und denn säägand miar nüüt zum Gramafoon!> Abar ebba, gschribba isch halt doch worda. Vum Gaartabauamt. Und well halt dRüebli in da Boodan iina waxand, isch zGaartabauamt am Tüüfbauamt untarschtellt. Asoo khompliziart isch dia Sach und drumm muaß ii zu miinara Entschuldigung sääga: Wia sötti an aarma Nogg, wian ii aina bin, doo no druus khoo? Wenn i ganz eerli si will, so muaß i zwoor zuagee, daß i hetti sölla wüssa, daß asona kharioosas Varbott nitt vum Hoochbauamt hätt khönna khoo. Asoona Varbott muaß ma tüüfar dunna suacha. Ebba, bejm Tüüfbauamt ...





«Was uns in Verlegenheit bringt - die Leute hier sind so friedfertig!»

Konsequenztraining

Soeben wollte ich ganz unbefangen das Wort (Kunstausstellung) tippen und stutzte. Dachte nach. Und wollte durchstreichen, um (Gemäldeausstellung) dafür zu setzen.

Denn sicher ist ja längst nicht alles Kunst, was heute glänzt und sich gerahmt zur Schau stellt.

Kunst kommt doch von Können. Gemalt aber kann man schließlich alles nennen, wo man die bloße Leinwand nicht mehr so sieht. Leinwand? Ist es nicht bereits allenthalben - Kunststoff??

Also schrieb ich mit beruhigtem Gewissen doch (Kunstausstellung).

Logisch

Es gibt so viele gefallene Mädchen, weil viele Mädchen so gerne gefallen ...

Alle Jahre wieder ...

Irrtümlich hat ein Milchmann für den Liter 2 Rappen zuviel verlangt. Die betroffene Baslerin sagte unerschrocken: «Si dysche sich s isch no nit Mai!»





Was trinken ... RESANO-TRAUBENSAFT Rasse ... Charakter!

Bezugsquellennachweis durch Brauerei Uster